

Der Regierungspräsident
14. A/IV ZK.Nr. 54 627
.....

Arnsberg, den 27. September 56

1) An
Herrn Dr. Albert Hachfeld
in K o n s t a n z
Schützenstrasse 11

Betr.: Entschädigungsantrag der Frau Brandiène Oswald,
Iserlohn, Wilhelm Strasse 12.

In dem obigen Wiedergutmachungsverfahren wird behauptet, der Verlag Rütten & Loening - jetzt Frankfurt/Main, Handelssohnstrasse 68 - sei im Jahre 1936 (damals andere Inhaber) zwangsweise arisiert worden.

Beruhet die damalige Veränderung auf derartigen Arisierungsmaßnahmen?

Welcher Notar hat die damaligen Verträge abgeschlossen?
Um Angabe von Namen und Anschrift dieses Notars bzw. seines Nachfolgebüros wird gebeten.

Falls eine sogenannte Arisierung stattgefunden hat, wird um Auskunft gebeten, ob ein Rückerstattungsverfahren durchgeführt worden ist. Um Angabe der Behörde, vor der dieses Verfahren gelaufen ist und um Mitteilung des Kennzeichens des Verfahrens wird - wenn möglich - nachgesucht.

Es wird ferner gebeten mitzuteilen, ob anddie damaligen Inhaber bei der Veräußerung Zahlungen geleistet worden sind und in welcher Höhe.

2.) Herrn Prof. Helwig erg. zur pers. Kenntnisnahme von d. Schrift d. H. Walter Gasterd vom 14.9.56

3) Wvl. 27.10.56

bei Prof. A
ab 28.9.1956/6

I.A.


26.9.